



Beschlussvorlage

Nummer 2021/0027/stv
Eschborn, 11.05.2021
Aktenzeichen:

Beratungsfolge	Termin	Status
Bau- und Umweltausschuss	18.05.2021	öffentlich beschließend
Haupt- und Finanzausschuss	20.05.2021	öffentlich beschließend
Stadtverordnetenversammlung	27.05.2021	öffentlich beschließend

Antrag der FDP-Fraktion betreffend Baumpatenschaften

Die Stadtverordnetenversammlung möge wie folgt beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, ein Konzept für die Übernahme von Baumpatenschaften zu erstellen und dieses der Stadtverordnetenversammlung, wenn möglich bis zum 15. Juli 2021, spätestens jedoch bis zum 7. Oktober 2021, zur Beschlussfassung vorzulegen. Auf eine hinreichende Würdigung der Paten ist zu achten.

Begründung:

Die Stadt Eschborn unterhält aktuell über 8.500 Bäume im öffentlichen Straßenbegleitgrün. Die Bäume erfüllen zahlreiche wichtige Funktionen, u.a. nehmen sie Kohlenstoffdioxid auf und produzieren Sauerstoff, mindern (Fein-)Staub, schützen vor Wind und Regen, spenden Schatten, bieten den Bürgern Lebensqualität und Erholung sowie den Tieren Lebensraum und Nahrung.

Die zuletzt sehr trockenen Jahre haben den Bäumen stark zugesetzt. Insbesondere Neuanpflanzungen und sehr junge Bäume müssen daher regelmäßig bewässert werden. Gerade auf diese Bäume sollte sich das Konzepts daher fokussieren.

Nach dem Vorbild von Kommunen wie Frankfurt, Kronberg oder Groß-Umstadt, soll das Konzept Bürgerinnen und Bürgern, Kitas und Schulen, Vereinen und Organisationen sowie Unternehmen ermöglichen, für einen oder mehrere Bäume im Stadtgebiet Patenschaften zu übernehmen und diese entsprechend zu pflegen (wässern, ggf. Boden lockern, Unrat entfernen, Schäden melden etc.). Da alle Bäume im städtischen Begleitgrün nummeriert sind, könnten die Patenschaften für ein oder mehrere Bäume in einer sog. Patenschaftsliste veröffentlicht werden.

Die Baumpatenschaften wären ein weiterer Baustein, um das große ehrenamtliche Engagement in unserer Stadt weiter zu fördern und Menschen aller Altersklassen, insbesondere jedoch Kindern und Jugendlichen, das Bewusstsein für Umwelt und Natur näherzubringen und das Gemeinschaftsgefühl zu stärken.

gez.: Christoph Ackermann
Fraktionsvorsitzender